

Liebe Schachfreunde!

Falls Sie die ersten Bände unserer Reihe mit den 1-zügigen Mattaufgaben durchgearbeitet haben, erkennen Sie nun schon bestimmt (fast) jedes Matt im Augenblick. Deshalb machen wir es nun wieder ein bisschen schwerer – und damit auch spannender – und beginnen mit 2-zügigen Mattaufgaben. Nun muss nicht jede Aufgabe unbedingt mit einem Schach beginnen, sondern es können auch Vorbereitungszüge erfolgen, was die Lösung erschwert. Aber keine Bange, wir fangen wieder einfach und mit wenigen Figuren an und steigern uns dann allmählich.

Durch regelmäßige Wiederholung der wichtigsten Positionen und Motive bleibt das Erlernete ohne mühsames büffeln im Gedächtnis haften.

Viel Spaß beim Lösen unserer Aufgaben und stets Freude am Schachspiel wünscht Ihnen

Ihr **"BLAUER PUNKT VERLAG"**

Ihr **"JUGENDSCHACHVERLAG"**

Unsere Aufgaben

In allen Aufgaben ist Weiß am Zug und setzt in zwei Zügen Matt. Die Aufgaben sind in lockerer Form in Gruppen geordnet, die nach den einzelnen Figuren oder Motiven systematisiert sind. Wir beginnen mit einfachen Stellungen im Bereich der elementaren Mattwendungen und steigern den Schwierigkeitsgrad sowohl in diesem Band als ganz besonders in den folgenden.

Sie sollten jedoch die einfachen Aufgaben nicht einfach überspringen oder nur teilweise lösen. Es ist wichtig, dass die grundlegenden Positionen automatisiert werden; das sie in Fleisch und Blut übergehen wie Reflexe beim Körpersport. Oder, um bei unserem Schach-Alphabet zu bleiben, dass wir wie die Buchstaben und Wörter auch ihre schachtaktische Entsprechung, nämlich die Grundpositionen, lernen und fehlerfrei mit absoluter Sicherheit beherrschen, ehe wir uns an die schwierigen "Wörter"(=Kombinationen) wagen oder an lange "Sätze"(=Partien). Also bitte, lieber Leser, hab' etwas Geduld und Ausdauer, es lohnt sich!

Man sollte den Lösungszug auf ein Blatt schreiben (aber auf die richtige Nummerierung achten, sonst gibt es "Lösungssalat"!). Im hinteren Teil des Bandes finden Sie die Lösungen. Im leeren Kästchen hinter der Lösung kann man die richtige (oder falsche) Lösung ankreuzen und mit dem Gesamtergebnis feststellen, ob man den Lehrstoff mehr oder weniger gut geschafft hat.

Unsere Aufgaben sind nicht nur für Autodidakten, sondern auch für die Arbeit in der Trainingsgruppe geeignet. So kann der Trainer oder Schachlehrer die kopierten Aufgaben an die Schüler ausgeben und jeder kann, individuell nach seinem Vorwissen und seiner Arbeitsgeschwindigkeit, mehr oder weniger viele Aufgaben lösen.

Schach ist ein "Life-Time-Hobby", ein Spiel, das jeder von der Kindheit bis ins hohe Alter spielen kann. Und für alle Altersklassen ist das taktische Alphabet das gleiche - und auch die Voraussetzung für gutes und interessantes Schachspiel.

Und vergessen Sie nie: Auch die längste und genialste Mattkombination endet mit einem einzügigen Matt!

Und nun viel Spaß bei unseren Aufgaben!